

■ Berlin

BVG setzt in Bussen Schülerbegleiter ein

aus SIGNAL 02/2003 (April/Mai 2003), Seite 16 (Artikel-Nr: 10002403)
IGEB

Da toben Jugendliche während der Fahrt durch den Bus, springen über Bänke, machen Kletterübungen an Haltestangen. Natürlich ist jeder Busfahrer in einer solchen Situation völlig überfordert; denn er soll ja eigentlich den Bus fahren und nicht auf seine Fahrgäste beruhigend einwirken.

Nennenswert sind auch die Sachbeschädigungen, die die BVG jährlich zu verzeichnen hat, und die besonders hoch in Bussen sind, in denen hauptsächlich Schüler mitfahren.

Seit einigen Monaten fahren durch BVG und Polizei geschulte Jugendliche in vielen Bussen mit, die deeskalierend und auf ihre Altersgenossen einwirken können und, so die Erfahrungen der BVG, auch Sachbeschädigungen verhindert haben und alleine durch ihre Präsenz verhindern können.

Im Norden Berlins sind derzeit 35 Begleiter unterwegs, das Projekt soll weiter ausgebaut werden.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002403>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten